

Betreff: WG: Hundehalter wertschätzen - Hundesteuer abschaffen!

Robert Lennartz <sam@gnl.fid-newsletter.de> schrieb am 11:09 Donnerstag, 23.Juli 2015:

Nur noch wenige Menschen können es sich leisten, einen Hund zu halten und die Tendenz ist stark steigend. Helfen Sie, der Willkür gegenüber Hundebesitzern ein Ende zu setzen und die Hundesteuer endlich zu stoppen.
Ausgabe vom 23.07.2015

[Datenschutz](#) [Impressum](#)

Hundehalter wertschätzen – Hundesteuer abschaffen!

Dringender Aufruf an alle Hundefreunde:

Helfen Sie mit die willkürliche und schädliche Hundesteuer endlich abzuschaffen. In anderen Ländern ist dies längst Realität. Nur in Deutschland erheben die Kommunen wie früher die Kleinstaaten völlig willkürliche Steuersätze nach gutdünken. Und dabei werden nur etwa 25-27% der Hundesteuereinnahmen zur Beseitigung der externen Effekte durch Hundehaltung sowie zur Finanzierung von Tierheimen verwendet. Deshalb fordern wir:

Weg mit der Hundersteuer!

Sehen Sie in diesem Video:

Warum die Hundesteuer die deutsche Wirtschaft schädigt und neue Arbeitsplätze verhindert

Wie das Gesundheitssystem für uns alle um Milliarden entlastet wird, wenn die Hundesteuer abgeschafft ist

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit und erfahren Sie, welche unglaublichen Auswirkungen die Hundesteuer mit sich bringt.

Unterstützen Sie bitte unsere **Petition**, indem Sie sie unterzeichnen – damit wir dem weißen Wahnsinn gemeinsam ein Ende bereiten können!

BITTE – leiten Sie diese E-Mail auch an all Ihre Freunde, Bekannten und Kollegen weiter, damit unser Anliegen auch Gehör findet. Je mehr Menschen diese Petition mit Ihrer **Zeichnung** unterstützen, desto höheren Druck können wir zusammen aufbauen!